

# Wochenblatt für Bischofau und Umgegend.

## Amtsblatt

für das königliche Gerichtsamt und den Stadtrath zu Bischofau.

Erscheint Mittwochs und Sonnabends.  
Abonnementspreis: 10 Ngr. pro Vierteljahr bei  
Abholung in der Expedition; 11 Ngr. bei Zusendung  
durch den Boten; jede einzelne Nummer 5 Pf.

Sonnabend, den 29. Januar.

Inserate werden für die Mittwochnummer bis spä-  
testens Dienstag früh 8 Uhr und für die Sonnabendsnummer  
bis spätestens Freitag früh 8 Uhr angenommen und die 3-  
spaltige Corpuzelle oder deren Raum mit 7 Pf. berechne,

### Bekanntmachung des Ministeriums des Innern.

Nach Anzeige des Landstaates zu Moritzburg wird im laufenden Jahre die Besetzung der Beschäftstationen und das Aufbrennen von Zeichen bei den von Landbesitzern abstammenden Föhlen in der Weise erfolgen, wie die Beilage sub ① besagt.  
Dresden, den 11. Januar 1870.

Ministerium des Innern.  
Abtheilung für Ackerbau, Gewerbe und Handel.  
Dr. Weinlig.

Fromm.

Nummer.	Namen der Stationen.	Zahl der Föhle.	Namen der Beschäler.	Abgang und Eintreffen derselben.	Ort und Tag, an welchem das Aufbrennen des Landbesitzzeichens bei den von Landbesitzern abstammenden Föhlen von 9-11 Uhr Vormittags erfolgen soll.
1	Schweinerden.	4	General, Narcis, Orion, Lanered.	Abgang von Moritzburg den 1. Februar, Wiedererhalten den 1. Juli.	Kuckau b. Kloß-Mariensf. 7. März.
2	Canitz-Christina.	4	Fidelis, Monarch, Quintus, Wallon.		Canitz-Christina. 8. "
3	Kleinschweidnitz b. Abbau.	3	Starost, Tasso, Vulcan.		Kleinschweidnitz. 9. "
4	Großhennersdorf.	4	Keres, Vesuv, Zell, Wettin.		Großhennersdorf. 10. "
5	Großhennersdorf.	3	Ninus, Remus, Rubens.		Großhennersdorf. 14. "
6	Altommahsch.	4	Trebra, Wallisch, Werth, Keres.		Altommahsch. 15. "
7	Strölla b. Döbeln.	3	Kaufzu, Titan, Uncas.		Zschepplitz b. Döbeln. 16. "
8	Zella bei Rössen.	3	Nelson, Septimus, Kaver.		Rössen. 17. "
9	Aschershain b. Hartha.	3	Jason, Quirin, Lambour.		Aschershain b. Hartha. 19. "
10	Wernsdorf.	3	Ocean, Quartus, Vernet.		Wernsdorf. 21. "
11	Dorf Borna b. Dschah.	3	Koplan, Paul, Trost.		Schönnewitz b. Dschah. 22. "
12	Wurzen.	3	Omar, Ossan, Wan.		Wurzen. 23. "
13	Junzig b. Zwenkau.	4	Marshall, Ulyss, Orpheus, Pilot.		Junzig b. Zwenkau. 24. "
14	Stadt Borna.	3	Milton, Pollux, Tristan.		Stadt Borna. 25. "
15	Wernsdorf b. Glauchau.	3	Pascha, Topas, Troarn.		Wernsdorf b. Glauchau. 26. "
16	Reichenbach im Voigtl.	3	Urban, Talbot, Romeo.		Reichenbach. 28. "
17	Wildensfeld.	3	Magnat, Talma, Urach.		Wildensfeld. 29. "
18	Chemnitz.	3	Pan, Robert, Wenzel.		Chemnitz. 31. "
19	Mönchenfrei b. Freiberg.	3	Helmann, Virgil, Basal.		Erbsdorf b. Brand. 1. April
20	Kesselsdorf.	4	Kobold, Quercus, Boban, Stern.		Kesselsdorf. 2. "
21	Mügelb. b. Pirna.	3	Pius, Victor, Marquis.		Heidenau. 4. "
22	Moritzburg.	4	Quell, Werner, Kanthos, Strahl.		Moritzburg. 5. "

### Bekanntmachung.

Die unterzeichnete königliche Amtshauptmannschaft beabsichtigt, in Verfolg gestellten bezüglichen Antrages und im Hinblick auf das Ergebnis der angestellten Erörterungen mit der Einziehung des im Flurbuche für Krummhermersdorf unter Nr. 843 eingetragenen, von Krummhermersdorf nach Börnichen führenden und daselbst hinter der Kochlitzer'schen Schmiede in die Schellenberg-Lengfelder Chaussee einmündenden Communicationsweges, jedoch mit Vorbehalt der ferneren Benutzung desselben als öffentlicher Fußweg und als Wirtschaftsweg für die interessirten benachbarten Grundstücksbesitzer, vorzugehen.

Bevor jedoch hierüber hauptsächliche Entschliebung gefaßt wird, bringt man diese Absicht andurch mit der Aufforderung zur öffentlichen Kenntniß, etwaige gegen diese Wegeinziehung zu erhebende begründete Einwendungen binnen 3 Wochen und längstens bis zum 19. Februar d. J.

bei der unterzeichneten königlichen Amtshauptmannschaft anzubringen.  
Chemnitz, den 24. Januar 1870.

Königliche Amtshauptmannschaft.  
In Stellvertretung:  
v. Kirchbach, Reg.-R.

Das

künftigen 4. und 5. Februar laufenden Jahres

wegen Reinigens der hiesigen Gerichtsamtlocalitäten in denselben nicht expedirt werden kann, wird zur Nachachtung hierdurch bekannt gemacht.  
Königliches Gerichtsamt Bischofau, am 24. Januar 1870.

Forster.

### Bekanntmachung.

Der erste Termin der diesjährigen Grundsteuer wird mit 3 Pfennigen von jeder Steuereinheit vom 1. bis 10. Februar d. J.

fällig und zahlbar.

Bischofau, den 29. Januar 1870.

Der Stadtrath.  
S. Müller.

A. Reuter.

Sachsen. Am 24. Jan. begann die II. Kammer mit Berathung des Eisenbahnberichts ihrer Finanzdeputation. Außer dem Haupt-Referenten Abg. Cule sind noch die Special-Referenten Abgg. Walter, May, Strauß, Esche und Starke mit Abfassung des sehr umfangreichen Berichts beschäftigt gewesen. Weil die darin behandelten Eisenbahnprojecte alle Landestheile Sachsens mehr oder weniger berühren, halten wir uns verpflichtet, auszugsweise das Wesentlichste des Berichts hier wiederzugeben. Zunächst stimmt die Deputation der

Regierung bei, daß es sich dringend empfehle, auch auf gegenwärtigem Landtage von einer Beschlußfassung über die Ausführung neuer Eisenbahnen auf Staatskosten gänzlich abzusehen, da die infolge der Beschlüsse des letzten Landtags auf Staatskosten auszuführenden Eisenbahnbauten so umfassend seien, daß für die nächsten Jahre alle zu diesem Zwecke überhaupt disponibeln Kräfte dafür in Anspruch genommen würden. Daneben spricht sich die Deputation dahin aus, daß der Staatsbau nur insofern beizubehalten sei, als es sich

um Ergänzung und Verbindung schon vorhandener Staatsbahnlinien handelt. Bezüglich des vom Abg. Dr. Kentsch bestrittenen Systems der secundären oder Nebenbahnen hat die Regierung erklärt, daß sie nicht abgeneigt sei, mit diesem System Versuche zu machen, vorausgesetzt, daß sich Interessenten fänden, welche mit einer derartigen Bahn sich zufrieden erklärten; auf Staatskosten mit solchen Bahnen vorzugehen, würde sich jedoch nicht empfehlen. Es folgen nun diejenigen Linien, welche auf Staatskosten gebaut und